

PRESSEMITTEILUNG

Projekttage "Bücher aus dem Feuer" stehen kurz bevor

Bergstadt erinnert mit unterschiedlichen Aktionen an die Bücherverbrennungen 1933

St. Georgen, Freizeit & Kultur, Pressemitteilung von: Theater im Deutschen Haus

St. Georgen, 25.4.2013 Bundesweit wird am 10.05. der 80. Gedenktag anlässlich der Bücherverbrennungen 1933 mit öffentlichen Lesungen begangen. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurden von diesen viele Künstler und Schriftsteller aus rassischen, religösen oder politischen Gründen für unerwünscht erklärt. Es folgte Denunzierung der Personen und viele Schriften wurden auf der sogenannten "schwarzen Liste" geführt, was dann im Mai / Juni des Jahres in öffentlichen Bücherverbrennungen, hauptsächlich in den großen Universitätsstädten, gipfelte.

Verschiedene Einrichtungen in der Bergstadt haben auf Initiative des "Theater im Deutschen Haus" und der "Buchhandlung Haas" das Thema aufgegriffen und sich diesem und den Autoren und Ihren Schriften aus verschiedenen Blickwinkeln genähert. Herausgekommen sind die Projekttage "Bücher aus dem Feuer – Die Bergstadt erinnert", vom 02.05.2013 bis 13.05.2013.

So wird es über die ganze Projektdauer sowohl in **der Buchhandlung Haas** als auch in der **Stadtbibliothek** Büchertische mit Bücher zum Thema, aber auch mit einer Auswahl Schriften der geschmähten Autoren geben. Ab dem **02.05.2013** ist im Foyer der Touristinformation, im Untergeschoß des Rathauses, eine **Skulptur "Bücherfeuer"**(ein Gemeinschaftswerk der Freien Schule Brigach) sowie eine plakative Arbeit der Klassen 9 des Thomas-Strittmatter-Gymnasiums zum Thema "**Lyriker im Nationalsozialismus"** ausgestellt. Im Fokus stehen Brecht, Kästner und Tucholsky. Der Besuch ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

Vom 03.05. bis 05.05. steht im Theater das Stück "Die Welle" auf dem Spielplan. Inszeniert und gespielt von der Oberstufen Theater AG des TSG. Der Eintritt kostet 8 EURO, Schüler zahlen 4 EURO. Beginn ist Freitag/Samstag, 20.00h, Sonntag 19.00h. Einlass jeweils 30 Minuten vor Beginn. Am Dienstag, den 07.05. um 09_30h setzt sich der Literaturzirkel im Ökumenischen Zentrum mit Alfred Andersch und seinem Buch "Sansibar oder der letzte Grund" auseinander. Gäste sind herzlich willkommen.

In Kooperation mit der Jugendmusikschule St. Georgen-Furtwangen gastiert am **Samstag, 11.05**. das Bläserquintett "**paesaggio sonoro**" mit u. A. Julia Obergfell, im Theater. Auf der Spielliste stehen neben dem normalen Repertoire auch Stücke 2er Komponisten die nach der Machtergreifung der NSDAP ins Exil flüchteten. Beginn, 20.00h der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen.

Historisch wird's am Sonntag, 12.05. um 17.00h, wenn Renate Bökenkamp gemeinsam mit dem Heimat- und Geschichtsverein einen Blick in die Bergstädter Vergangenheit wirft, denn auch im eher beschaulichen St. Georgen fanden im Juni 1933 Bücher den Weg in die Flammen. Ein **Referat** unter dem Titel: "Bücher brennen auch in St. Georgen – ein Blick in die Vergangenheit". Einlass ab 16.30h, der Eintritt ist frei.

Am Montag, den 13.05. finden die Projekttage Ihren Abschluss in einem gemeinsamen, **öffentlichen Lesemarathon.** Vertreter vieler Bergstädter Einrichtungen, Schulen und Privatpersonen, darunter auch Wolfgang Schergel, die Autorin Susanne Oswald und Gerhard Megnesdorf, lesen aus Büchern der denunzierten Autoren. Wir lesen auf dem Marktplatz von 09.00h morgens bis 21.00h abends, bei jedem Wetter. **Lesen Sie mit uns!**



Alle Infos in Kürze

02.05.-13.05.
Büchertische Rathaus &
Stadtbibliothek
Ausstellung "Bücherfeuer" und
"Lyriker im Nationalsozialismus" im
Foyer der Tourist Info im Rathaus

03.05./04.05. 20.00h & 05.05., 19.00h Die Welle, Aufführung der TSG Theater
AG im Theater im Deutschen Haus.
Tickets und Infos: Natur- u. Feinkost
Hoppe, Tel.: 07724 918399

07.05., 09.30hBuchbesprechung "**Sansibar oder der letzte Grund**" Literaturzirkel im Ökumenischen Zentrum.

11.05., 20.00h Paesaggio sonoro, Bläserquinett, Theater im Deutschen Haus Eintritt frei!

12.05., 17.00h
Referat "Bücher brennen auch in St.
Georgen – ein Blick in die
Vergangenheit"
Theater im Deutschen Haus

13.05. – 09.00h – 21.00h Marktplatz Lesemarathon "Bücher aus dem

Das "Theater im Deutschen Haus", Gerwigstr. 15, 78112 St. Georgen, ist ein im Jahr 2002 gegründetes, vom Freundeskreis der Puppen-Theaterbühne St. Georgen e.V. frei getragenes Soziokulturelles Zentrum. Es bietet für St. Georgen und die Region einen abwechslungsreichen Spielbetrieb Eigenproduktionen und Gastspielen an. Weitere Informationen sowie der aktuelle Spielplan können auf der Internetseite des Vereins unter www.theaterbuehne-stgeorgen.de abgerufen werden oder sind auf Anfrage beim "Theater im Deutschen Haus" und der Vorverkaufstelle erhältlich.



Kontakt: Ute Scholz, Mitglied der Vorstandschaft, Frk. Puppen- u. Theaterbühne St. Georgen e.V, Gerwigstr. 15, 78112 St. Georgen, Tel.: 07724 / 919204, email.: info@theaterbuehne-stgeorgen.de